



# St. Stefan Gemeindenachrichten



[www.st-stefan-leoben.at](http://www.st-stefan-leoben.at)

e-mail: [gde@stefan-leoben.at](mailto:gde@stefan-leoben.at)



Eine  
besinnliche  
Weihnachtszeit  
sowie  
Gesundheit  
und einen  
guten Rutsch  
ins NEUE JAHR  
wünschen  
Ihnen  
Bürgermeister  
Ronald Schlager,  
der Gemeinderat  
und die  
MitarbeiterInnen!

# Aus dem Gemeindeamt



Sehr geehrte St. Stefanerinnen, werte St. Stefaner,  
liebe Jugend!

## Kurzfassung der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2019

- ⇒ **Erlassung einer Verordnung für die Widmung zum Gemeingebrauch und Übernahme ins öffentliche Gut, Trennstück Nr. 2 sowie Entwidmung des Grundstückes 1 vom öffentlichen Gut laut Vermessungsplan GZ 4718/19 erstellt am 11.10.2019 von DI Karl Neuper (Grundtausch Preßnitzer Straße).**  
In der letzten GR-Sitzung am 09.09.2019 wurde beschlossen, die Grundstücke Nr. 210/19, 1022/10 und 1022/11, welche sich zum Teil auf Privatgrund und öffentlichen Gut befinden, neu vermessen zu lassen. Im Zuge der Vermessung wurden diese Bereiche so geteilt und den jeweiligen Grundstücken zugeordnet, dass die Straßenflächen jetzt zur Gänze dem öffentlichen Gut angehören und die Flächen aus dem öffentlichen Gut, welche bereits von den Privatpersonen benützt und gepflegt wurden, dem Grundstück der Privatpersonen zugeschlagen. Um den Grundstückstausch abschließen zu können, muss der Gemeinderat der Gemeinde St. Stefan dahingehend eine Verordnung beschließen. Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth (SPÖ) verliest die Verordnung und stellt den Antrag, dieser zuzustimmen. **Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe nachstehender Arbeiten für die Sanierung des Turnsaales bzw. Adaptierung als Mehrzwecksaal.**  
Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) erläuterte die Angebotsermittlung durch das Architekturbüro und verliest die einzelnen Gewerke (Baumeister, Schlosserarbeiten, Trockenbau, Bodenlegearbeiten, Fliesenleger, Malerarbeiten, Tischlerarbeiten, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, Elektroinstallation, HKLS-Installation, Turnsaalausstattung, Bühnenelemente und Trennvorhang, Bühnenvorhang, Gastrotechnik und Architekturleistung mit den jeweiligen Auftragssummen). In das Projekt wurden bereits auch zukünftige Anforderungen durch die Nachmittagsbetreuung oder eines eventuellen Ganztagesunterricht sowie alle Wünsche der Vereine eingearbeitet. Die zur Beschlussfassung vorgelegte Endversion bietet nun eine sehr vielseitige Verwendungsmöglichkeit der Räumlichkeiten. Durch den zukünftigen, hohen Auslastungsgrad ist in Bezug auf die Erhaltungs- und Nutzungskosten ebenso eine positive Wirtschaftlichkeit abzuleiten. Dem Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Aufträge mit einer Gesamtsumme von € 1.572.600,- an die einzelnen Firmen zu vergeben, wurde **einstimmig zugestimmt.**

⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung eines Überbrückungsdarlehens für das Projekt Mehrzwecksaal.**

Das gesamte Projekt wie auch die veranschlagten Projektkosten in der Höhe € 1.572.600,- wurden unter Einbeziehung der Schulleitung, der Vereine sowie der Fachreferate des Landes geprüft und zur Umsetzung freigegeben. Da die Zuschüsse (60%) durch das Land Steiermark immer erst nach erfolgter Abrechnung über einen Zeitraum von 5 Jahren refundiert werden, ist für diesen Zeitraum ein Überbrückungsdarlehen in der Höhe von 1,3 Mio Euro auszusprechen. Es wurden gemeinsam die Kriterien des Darlehens und die Banken festgelegt, an die die Ausschreibung übermittelt werden soll. Die Beschlussfassung über die Vergabe soll dann nach Prüfung durch den Prüfungsausschuss in der Dezembersitzung erfolgen.

*Der Antrag von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) wurde einstimmig angenommen.*

⇒ **Neuwahl der Ausschussmitglieder der ÖVP**

Aufgrund einer Veränderung der Zusammensetzung der ÖVP Gemeinderäte ist eine Neubesetzung der Ausschussmitglieder durch die ÖVP notwendig. GR Rudolf Schweiger ist nach seiner Karenzierung nun wieder Teil des Gemeinderates und GR Robert Hoch verbleibt weiterhin im Gemeinderat. GK Gernot Wallner (ÖVP) verliert die Liste der Neubesetzungen und stellt den Antrag diesem Vorschlag zuzustimmen. Der Antrag von GK Gernot Wallner (ÖVP) wurde einstimmig angenommen.

⇒ **Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Raiffeisenbank Liesingtal St. Stefan bezüglich Grundstücksübernahme.**

Aufgrund eines Ansuchens der Raiffeisenbank Liesingtal – St. Stefan wird der Antrag gestellt, mit der Raiffeisenbank Liesingtal – St. Stefan hinsichtlich der Grundstücksübernahme in Verhandlungen treten zu können.

*Der Antrag von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) wurde einstimmig angenommen.*

Tel.: 0664/88679330

email: schlager@stefan-leoben.at

*Ihr Ronald Schlager*

Bürgermeister

**UNSERE STRASSEN, JA SICHER!** Unter diesem Motto lud die Gemeinde St. Stefan gemeinsam mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) zu einem Workshop in den Gemeindesaal ein. Neben unseren eigenen Wirtschaftshofmitarbeitern konnte Bgm. Ronald Schlager auch einige Mitarbeiter aus den Nachbargemeinden begrüßen. Es gab viel Wissenswertes zum Thema Straßenerhaltung und Verkehrssicherheit. Im Anschluss gab es noch einen kleinen Imbiss für alle Workshopteilnehmer. Danke für das Interesse und die Teilnahme!



## Ferialpraktikum 2020

Ansuchen (inkl. Lebenslauf und Wunschzeitraum) sind bis spätestens Freitag 28. Februar 2020 am Gemeindeamt abzugeben.  
(Büro/Kindergarten/Wirtschaftshof)

Nächster Abgabetermin für Berichte für die **Gemeindenachrichten: Fr. 21.02.2020**

Texte als Word-Datei, Bilder bitte gesondert abgeben in mittlerer bis hoher Auflösung  
KEINE Whatsapp-Fotos.





Informationen zu Anträgen, Förderungen, Gebühren, Subventionen, Unterstützungen usw. finden Sie jeweils aktuell auf der Homepage der Gemeinde unter

**[www.st-stefan-leoben.at](http://www.st-stefan-leoben.at)**

Weiters erhalten Sie diese Informationen während der Parteienverkehrsstunden auch unter der Telefonnummer 03832/22 50-0 bzw. informieren Sie unsere GemeindemitarbeiterInnen gerne persönlich und unterstützen Sie bei der Antragsstellung.

## Babypakete

Die neuen Erdenbürger der Gemeinde St. Stefan ob Leoben werden immer mit einem Babypaket der Gemeinde begrüßt. Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist auch der Informationsfluss zwischen Krankenhäusern und Behörden nicht mehr gegeben und die Gemeinde erhält keine Informationen über Geburten. Damit wir den glücklichen Eltern auch weiterhin unseren Glückwunsch gemeinsam mit einem Babypaket überreichen können, ersuchen wir um Kontaktaufnahme. Wir überbringen Ihnen dann gerne das Präsent oder Sie können es auch auf der Gemeinde abholen.



## Kostenlose Rechtsauskunft

durch Notar Mag. Größing und Partner  
jeden letzten Donnerstag im Monat (außer Feiertag)  
von 17:00 bis 18:00 Uhr  
im Bürgerservicebüro  
im EG der Gemeinde St. Stefan  
**Voranmeldung im Gemeindeamt erforderlich!**

## Parteienverkehrszeiten

### Gemeinde St. Stefan

Montag:	07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
<b>Dienstag:</b>	<b>Kein Parteienverkehr</b>
Mittwoch:	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag:	<b>Vormittag kein Parteienverkehr</b> 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

# Einladung zum Silvesterrodeln

Am 31. Dezember ab 10 Uhr  
Naturrodelbahn Hinterlobming

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des  
**TuS St. Stefan - Sektion Rodeln!**



## Glückwünsche & Dankeschön

In vorweihnachtlichem besinnlichem Rahmen lud die Gemeinde wieder zur Gratulationsfeier ein. Zu 80., 85., 90., und 98. Geburtstagsjubiläen durften Bürgermeister Ronald Schlager und Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth gratulieren. Ebenso konnten Glückwünsche zu einem goldenen Ehejubiläum überbracht werden. Als kleine Anerkennung erhielten die Ehrengäste in traditioneller Weise ein Präsent überreicht und genossen diese angenehme Feierstunde sichtlich. Herzliche Gratulation!



## -Aufbesserung für PflichtschülerInnen!

Der Gemeindevorstand hat auf Antrag von Bürgermeister Ronald Schlager auch heuer wieder eine Weihnachtsaktion für PflichtschülerInnen und Kindergartenkinder beschlossen. Alle **PflichtschülerInnen der fünften bis neunten Schulstufe** erhalten gegen Vorlage einer Kino- oder Schiliftkarte den Betrag von € 5,00 als Taschengeldaufbesserung ausbezahlt.

**Die Frist zur Vorlage endet am 27. März 2020!** Also die Karten zeitgerecht bei Frau Kremser (Amtskasse) vorlegen!

Für die **Kindergartenkinder** und **VolksschülerInnen** wird es je Kind einen Zuschuss von € 5,00 für Kindergartenaktivitäten bzw. für Aktivitäten des Elternvereins der Volksschule geben.

**Gruselig** ging es wieder zu in der Unteren Dorfstraße zu **Halloween**. Familie Gabriele und Gernot Greimelmaier inszenierten wieder ein perfektes, schauriges Bühnenbild like Hollywood. Auch die Masken der Gastgeber und Gäste konnten mit jedem Horrorfilm mithalten. Vor allem für die vorbeiziehenden Kids aber auch Erwachsenen war es ein eindrucksvolles Schauspiel.



## Vereine & Kultur

### Baumpflanzung



Im Zuge der vor kurzem vollzogenen Fusion der Raiffeisenbanken Liesingtal und St. Stefan-Kraubath zur neuen Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan wurde die Idee geboren, in jeder der acht Gemeinden, die im Tätigkeitsgebiet der neuen Bank liegen, gemeinsam mit Vertretern der Gemeinden einen Baum zu pflanzen.

Und so wurden nun in den Gemeinden Wald am Schoberpass, Kalwang, Mautern, Kammern, Traboch, St. Michael, St. Stefan und Kraubath zum Zeichen der Verbundenheit und Verwurzelung der Raiffeisenbank mit den Gemeinden und zur gesamten Region jeweils ein Berg-Ahorn gepflanzt.

Die Raiffeisenbank ist in unserer Region tief verwurzelt. Diese Regionalität ermöglicht persönliche Beziehungen und schafft damit eine Grundlage für gelebte Solidarität.



Beschriftung Foto: St. Stefan (von links nach rechts):

Geschäftsleiter Peter Hoch, Gemeinderat Andreas Lirsch, Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth, Bürgermeister Ronald Schlager, Obmann Hubert Heiss, Aufsichtsratsvorsitzender Ing. Christian Bendl, Obmann-Stellvertreter Dipl.-Wirt.-Ing.(FH) Andreas Lukasiewicz, Geschäftsleiter Dir. Helmuth Pölzl und Bankstellenverantwortlicher Marco Hochfellner.

### Heimatverein St. Stefan Lobming



## Tanzen verbindet und hält fit!

Unter diesem Motto lud der Heimatverein auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat unserer Gemeinde zu einem „**TANZKURS**“ ein, bei welchem Grundtänze wie Walzer, Polka, Boarisch sowie einfache Volkstänze aufgefrischt bzw. eingelernt werden sollten. Diese Veranstaltung findet nun im neuen Jahr ihre Fortsetzung mit folgenden Terminen:

06.01.2020	→	im Sport- und Kulturheim - 19:00 Uhr
19.01.2020	}	im Gemeindesaal - 19:00 Uhr
26.01.2020		
02.02.2020		
09.02.2020		
16.02.2020		



Auf Ihr Kommen freuen sich wieder Fritz Gallowitsch und Mitarbeiter sowie das Kulturreferat!

## Schülertreffen der Jahrgänge 1940-1943, der Volksschule St. Stefan.

Vor 70 Jahren wurden wir in der alten Volksschule, gegenüber der Feuerwehr, eingeschult. Da wir so viele Kinder waren, wurden wir in zwei Klassen geteilt und konnten so alle den Unterricht besuchen. Wir waren stolz, dass wir lesen und schreiben lernten. Es war eine sehr schlechte Zeit nach dem Kriegsende. Schreibhefte waren kostbar und zum Schreiben hatten wir einen Bleistift. Es gab die sonderbarsten Schultaschen, viele davon waren selbst gemacht und eine Ledertasche war schon etwas besonderes. Kugelschreiber und Füllfeder gab es noch nicht. In der zweiten Klasse mussten wir dann mit einer Schreibfeder in ein Tintenfass eintauchen und so schreiben. Auf das schöne Schreiben wurde besonders geachtet. Im Winter war es besonders schwer, denn viele von uns mussten viele Kilometer zu Fuß, bei Kälte und Schnee, in die Schule gehen, wo in den Klassen ein beheizter Ofen stand.

Solche Erinnerungen konnten wir wieder aus-

tauschen. Vieles, was bereits vergessen war, wurde wieder besprochen und darüber gelacht. Frau Riedler (Hochfellner Berta) von Zmöllach, hatte sogar die selbst gebastelte Schultasche aus Holz mit, mit der sie die Schule besuchte, sowie ein original Lesebuch. So wurde es ein gemütlicher und lustiger Nachmittag beim Gasthaus Bechter, wo wir von unserer Wirtin Berta, ebenfalls eine Schülerin von uns, bestens bewirtet wurden.

Schultasche aus Holz, von Frau Riedler.  
Bericht/Fotos - Helmut Huber.



## Informationen zu freien Wohnungen

in der Gemeinde erhalten Sie am Gemeindeamt  
bzw. finden Sie auf unserer Homepage  
[www.st-stefan-leoben.at](http://www.st-stefan-leoben.at)





Werte St. Stefanerinnen & St. Stefaner!

## 112 Tonnen Baum- und Strauchschnitt 2019!

Unsere Wirtschaftshofmitarbeiter konnten im heurigen Jahr bei 143 Einsatzstunden insgesamt 112 Tonnen Baum- und Strauchschnitt bei den einzelnen Haushalten abholen und zur fachgerechten Entsorgung zur Firma Poschacher nach Kraubath transportieren.

Herzlichen Dank an die Mitarbeiter unseres Wirtschaftshofes für die geleistete Arbeit und ein Dankeschön auch an die Firma Poschacher für die gute Zusammenarbeit!



## Feuerwerke - Umweltschutz!

Mit großen Schritten nähern wir uns dem Jahreswechsel! Unbestritten ist ein Feuerwerk schön anzusehen und erfreut so manchen. Leider sind die allseits so geliebten Feuerwerke auch große Feinstaubproduzenten und schaden dadurch sehr unserer Umwelt. Aber auch die Tierwelt, allen voran unsere geliebten Haustiere, leiden in dieser Zeit sehr unter dem starken Lärm, da sie ja ein weitaus sensibleres Gehör haben als wir Menschen. Daher ergeht auch heuer wieder unsere BITTE an alle Gemeindegänger/innen, sich mit Feuerwerken zurückzuhalten und auf ruhebedürftige Personen und Tiere sowie unsere Umwelt Rücksicht zu nehmen.

**Diese Rücksichtnahme sollten wir natürlich das ganze Jahr über walten lassen und nicht nur an so besonderen Tagen des Jahres. DANKE!**



**F**estlich geschmückte Weihnachtsbäume, mit vielen Geschenken die darunter liegen für unsere Lieben. Damit der Gedanke einer besinnlichen und schönen Weihnachtszeit nicht im Wohnzimmer endet, ersuchen wir Sie wieder höflichst, die großen Mengen an Müll, die sich während der Feiertage anhäufen, richtig zu entsorgen.



**Durch richtiges Trennen und vor allem durch das Zusammendrücken von Schachteln und großen Verpackungsteilen sorgen wir alle dafür, dass wir bei unseren Weihnachtsspaziergängen einen schönen Ort vorfinden.**

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie Gesundheit für das NEUE JAHR!

Ihre GRin Edith Wartecker

# Bauangelegenheiten



## Für Sie in Bauangelegenheiten unterwegs GR Robert Jeram

Vieles konnten wir im heurigen Jahr wieder in Punkto Bauangelegenheiten für die Bevölkerung von St. Stefan umsetzen und realisieren.

Beispielsweise

- die neue Heizungsanlage für das Objekt Florianiplatz 1,
- die neue Wasserleitung vom Dorfplatz bis zum Florianiplatz und weiter zum Kirchplatz und entlang des Pichlmoarwegs.
- die Asphaltierung des Dorfplatzes, der Verbindungsstraße Dorfplatz bis Florianiplatz und der Verbindungsstraße Dorfplatz bis Kirchplatz.



Das nächste Projekt, die Sanierung des Volksschulturnsaales mit Erweiterung in einen Mehrzwecksaal samt zukunftsgerechter Ausstattung für die Ausspeisung der Nachmittagsbetreuung, scharrt schon in den Startlöchern und hat mit 09. Dezember begonnen.

Ich möchte mich bei allen beteiligten Firmen, deren MitarbeiterInnen sowie allen MitarbeiterInnen der Gemeinde herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen auf diesem Wege ein Frohes Fest sowie Zufriedenheit und Gesundheit fürs NEUE JAHR!



Ihr GR Robert Jeram!

## Wohlige Wärme für die Clubräume!

Im Zuge der Heizungssanierung im Objekt Florianiplatz 1 wurden auch die Clubräume des Pensionistenverbandes St. Stefan an die neue Heizungsanlage angebunden. Diese Erneuerung stellt natürlich auch eine Erleichterung bei der Beheizung der Räumlichkeiten gegenüber der alten Etagenheizung dar. Obmann Franz Haubmann bedankte sich im Namen der Mitglieder des Ortsverbandes bei GR Robert Jeram, Amtsleiter Martin Salchenegger und Bürgermeister Ronald Schlager für die Umsetzung der Heizungserneuerung.





## Alarmübung des Abschnitt 4 in der Hinterlobming!



„Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person im PKW und Gefahrgutaustritt (Methanol) beim LKW“ so lautete das Schreckensszenario bei der Großübung in der Hinterlobming. Die Feuerwache Lobming und die Feuerwehr St. Stefan begannen sofort nach dem Eintreffen mit der Absicherung der Unfallstelle und dem Einrichten der Einsatzleitstelle.

Aufgrund der leicht entzündlichen, giftigen Flüssigkeit, welche der LKW geladen hatte, musste die Gefahrenzone auf einen Radius von 60 Meter um die Unfallstelle ausgeweitet werden. Eingesetzt waren die FF St. Stefan, Feuerwache Lobming, Freiwillige Feuerwehr Kaisersberg, Feuerwehr St. Michael, Freiwillige Feuerwehr Kraubath an der Mur mit Feldküche, GSF Göss, ASF Donawitz mit insgesamt 12 Fahrzeu-

gen sowie Bürgermeister Ronald Schlager, welcher als Übungsbeobachter fungierte. Nach dem Eintreffen der weiteren Feuerwehren wurde mit der Evakuierung der umliegenden Wohnhäuser sowie der Kirche unter Einsatz von schwerem Atemschutz begonnen. Als zusätzliche Schutzmaßnahme wurde auch das Hydrochild der FF St. Stefan eingesetzt.

Insgesamt waren bei der Übung und nachfolgender Versorgung durch die Feldküche 97 Personen beteiligt. Die Großübung bot eine gute Gelegenheit, die Koordination zwischen den verschiedenen Einsatzorganisationen zu proben. Die Feuerwehr St. Stefan bedankt sich bei allen FeuerwehrkameradInnen, den Übungsteilnehmern, den Verletztendarstellern, der Bevölkerung und Bürgermeister Ronald Schlager!



Gut Heil!



**Planübung** der FF St. Stefan und Feuerwache Lobming. Der Simulationsfall war ein Brand im Ortskern in einem weitverzweigten Kellergeschoss worin zwei Personen eingeschlossen waren. Mit schwerem Atemschutz und dem Einsatz einer Wärmebildkamera wurde die Suche nach den Personen durchgeführt. Nach einer erfolgreichen Bergung und Brandbekämpfung konnte der Befehl zum Einrücken erteilt werden. Zum Einsatz kamen 3 Fahrzeuge mit 18 Mann davon 4 Nachwuchskräfte. Zum Abschluss wurden die KameradInnen von Bürgermeister Ronald Schlager, welcher auch das Übungsobjekt zur Verfügung stellte, zu einer Jause eingeladen. Gut Heil!



## Feuerwehr Kaisersberg



**Die** Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kaisersberg wurden mit neuen Helmen ausgestattet. Für Einsätze jeglicher Art sind wir somit wieder bestens gerüstet. Der Helm verfügt über eine eingebaute Taschenlampe und ein feststellbares Visier. Ebenfalls ist ein Nackenschutz integriert.

Ein besonderer Dank gilt der Bevölkerung von St. Stefan, die durch ihre Spendenbereitschaft diese Helme mitfinanziert hat, aber auch der Gemeinde sowie unserem Bürgermeister Ronald Schlager.

Gut Heil!





**VOLKSSCHULE**  
SANKT STEFAN OB LEOBEN

## 1. Steirische Kinderpressekonferenz

Erstmalig luden rund 70 Kinder einer steirischen Volksschule zu einer Pressekonferenz im Rahmen der „KinderrechteWoche“, die in diesem Jahr von 15.11. bis 27.11. stattfand. Eine neben mehreren Aktionen in der gesamten Steiermark, die Kindern die Möglichkeit geben soll, gemeinsam über Kinderrechte zu diskutieren und diese hörbar, sichtbar und begreifbar zu machen, setzt die Volksschule St. Stefan ob Leoben, eine der Preisträgerschulen zur politischen Bildung 2018 (POLIS), einen besonderen Schwerpunkt. Zum internationalen Tag der Kinderrechte (gleichzeitig der 30. Jahrestag der Ratifizierung der Kinderrechtskonvention durch alle Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen mit Ausnahme von Somalia) ermöglicht die Volksschule St. Stefan ob Leoben einen Einblick in eine Schule partizipativen Charakters.

(Quelle Homepage VS St. Stefan) Fotos: Pressberger [studio@klauspressberger.com](mailto:studio@klauspressberger.com)



## Einen Vormittag lang verwandelte sich die Volksschule St. Stefan in einen „großen Turnsaal“.

Workout und Training für Kopf und Körper - mit dem SUMIDAY@SCHOOL 2.0 - bewegt Bewegungsland Steiermark die SchülerInnen steirischer Volksschulen.

Ein SUMIDAY 2.0 vom Feinsten - am 22. November in der VS St. Stefan. Bewegungslernen und soziales Lernen bekamen ein ganz neues Format. Mit geringem Aufwand verwandelten BEWEGUNGSLAND Steiermark und die Pädagoginnen der Schule das SITZSCHULHAUS in einen großen „Turnsaal“.

Aus der Aula wurde eine Rodelbahn und eine Leichtathletikanlage und aus der Küche ein Rad-Trainingscenter uva. Ausreden wie „DER TURNAAL IST BESETZT - Deshalb kein Sport“ gibt es beim SUMIDAY 2.0 nicht. Rund 70 Kinder erlebten einen der bewegtesten Vormittage ihres Lebens und tauchten in viele neue Sportarten ein.

Die Kinder müssen nicht zu jedem Verein laufen, um herauszufinden, ob Rodeln, Fußball, Leichtathletik etc. die richtige Sportart ist, sagen die BEWEGUNGSLAND Steiermark-Verantwortlichen. Es geht vor allem darum, den Spaß an der Bewegung zu fördern, egal auf welchem Leistungsniveau. Auch Bürgermeister Ronald Schlager und die UNIQA Steiermark Marketingleiterin Sylvia Pobatschnig mit den Regionalbüroverantwortlichen Sandra Cihan und Alexander Stadlhofer waren vor Ort und überzeugten sich von dem gelungenen Bewegungsvormittag.

Besten Dank an:

Volleyball/ Steirischer Volleyballverband Handball / Union JURI Leoben, Fußball/ TuS St. Stefan o. L., Rodeln/ Steirischer Rodelverband, Eishockey/ SV Leoben - Eishockey Leichtathletik/ Steirischer Leichtathletik Verband Stlv., Simply Strong/ UNIQA Rad/ Rapso Knittelfeld, Bildungsdirektion Steiermark, ASKÖ Steiermark, ASVÖ Steiermark SPORTUNION Steiermark Christoph Sumann, LR Anton Lang Mitarbeiter der Gemeinde St. Stefan



## Vereine & Kultur

### Fitmarsch 2019

**TuS** Turn- und Sportverein  
St. Stefan ob Leoben

Bei herrlichem Kaiserwetter führte die Wanderung des heurigen Fitmarsches von Greith über Hameter zur Pötler Alm (Fam. Todtner) und weiter zum Kirchenwirt in die Hinterlobming. Obmann Anton Hafner begrüßte das Teilnehmerfeld mit Bürgermeister Ronald Schlager samt anwesenden GemeinderätInnen. Die Labestation wurde von den Mitgliedern der Sektion Rodeln betreut und den TeilnehmerInnen bot sich eine wunderbare Fernsicht bis hin ins Hochschwabgebiet. Familie Otti vom Kirchenwirt bereitete den Gästen einen herzlichen Empfang und verwöhnte die hungrigen Wanderer mit köstliche steirischer Hausmannskost! Herzlichen Dank dem Obmann des TuS GR Anton Hafner, Sektionsleiter Georg Antonioli samt seinem Team und an Fam. Otti! Sport frei!



Am [12. Oktober](#) war es wieder soweit. Das **Enduro Team Lobming** veranstaltete sein Vereinsrennen am Red Bull Ring in Spielberg bei perfekten Wetterbedingungen. Die Strecke war selektiv doch für jedermann gut befahrbar. Am besten kam damit der neue Vereinsmeister Puder Johannes zurecht, gefolgt von Puder Georg jun. und Fresner Markus. Der Obmann, Andreas Anderle, stellte sich ebenfalls und gab sich mit dem [4. Platz](#) durchaus zufrieden. Huber Martin, Huber Markus und Leitgeb Andreas sen. komplettierten die Ränge. Im Zuge dessen fand auch der bereits traditionelle Vergleichskampf mit dem befreundeten Nachbarverein MSC Liesingtal statt, wozu auch Bgm. Ronald Schlager mit Begleitung begrüßt werden konnte. Diesen konnte der MSC knapp für sich entscheiden. Anschließend wurde das Vereinsfest gefeiert. Wie immer mit lustigen Spielen, die für Kurzweiligkeit sorgten. Eine, größtenteils unfallfreie Rennsaison, geht wieder dem Ende zu und der Verein bedankt sich bei allen Helfern, Gönnern des Vereines und den Sponsoren (Raiffeisenbank [St. Stefan](#), KFZ Tatschl, GH Maurer, Schriftenmalerei JM. Maier, CU Kupferer Karl und die Gemeinde) für die Unterstützung in diesem Jahr.



## Erntedankfest



Rund um den Erntedank drehte sich im St.

Stefaner Kindergarten alles um den Apfel. Neben Apfelledern, Apfelkunstwerken und dem Kochen von Apfelgerichten, pflanzten wir auch gemeinsam einen Apfelbaum im Garten des Kindergartens. Beim alljährlichen Erntedankfest dankten die Kinder für die Früchte der Natur und viele Eltern, Geschwister und Großeltern besuchten die Feierlichkeiten. Um einen geschmückten Kreis voller Obst und Gemüse, führten sie Lieder, Gedichte und einen Tanz vor. Zum Abschluss wurden dann auch die Eltern von den Kindern zum Tanzen aufgefordert.



## Laternenfest

Das diesjährige Laternenfest des Kindergartens fand am 11. November 2019 wieder im festlich geschmückten Murwald statt. Im Dämmerlicht des späten Nachmittags und zu Ziehharmonikamusik von Hoisel Günther zogen die Kinder mit ihren selbst gestalteten Laternen vom Kindergarten zum Festgelände. Dort wurde im Kreis gesungen und die Kinder trugen eifrig die gelernten Gedichte vor. Sowohl die Regenbogen- als auch die Sonnenscheingruppe führten einen eigens einstudierten Lichtertanz auf.

Als Höhepunkt des Abends ritt Valentina Kern als Heiliger Martin mit ihrem Pferd ein und spielte dort mit Kathrin Tschinkel als Bettler die bekannteste gute Tat des Heiligen vor. Der Legende nach soll der Soldat Martin seinen Mantel mit dem Schwert zerteilt haben, um einem frierenden Bettler zu helfen.

Der ca. 300 v.C. lebende Martin legte sein Schwert danach nieder um sein Leben Jesus zu widmen und wurde später auch zum Bischof geweiht. Für seinen besonderen Dienst an Armen und Kranken bekannt, ist der Heilige Martin heute noch ein wichtiges Vorbild für Teilen, Helfen und Gutes tun.

Nach dem Fest gab es die Möglichkeit bei warmen Getränken, Broten, Kuchen und Maroni noch ein wenig zusammenzustehen und den Abend im Laternenschein ausklingen zu lassen.



# Neuer Dorfplatz

Am 07. November war es soweit. Der sanierte Dorfplatz konnte seiner Bestimmung übergeben werden. Aber nicht nur der Dorfplatz, auch hinunter bis zum Kirchplatz und bis zum Rüsthaus konnten die Sanierungsarbeiten der Wasserleitungen und der Fahrbahnen abgeschlossen werden. Die Freude über dieses fertige Projekt gehört natürlich geteilt und so wurde zu einer kleinen Feier auf den Dorfplatz und anschließend in den Gemeindesaal eingeladen. Bürgermeister Ronald Schlager konnte nicht nur zahlreiche TeilnehmerInnen aus der Bevölkerung sondern auch viele Mitglieder des Gemeinderates, Abordnungen der örtlichen Vereine, Feuerwehren und Vertreter der Wirtschaft (WK Regionalstellenobfrau Kammerrätin Elfriede Säumel) und Politik (der damalige LH-Stv. Michael Schickhofer, Landesrat Anton Lang, NRAbg. A. D. Birgit Sandler, Bgm. i. R. Peter Pechan, Bgm.

Karl Fadinger) begrüßen, welche der Einladung gefolgt waren. Für die musikalische Umrahmung sorgten der Musikverein St. Stefan Kaisersberg und die Ortsmusik Lobming. Bürgermeister Ronald Schlager sprach den beteiligten Firmen und Mitarbeitern (Fa. Mooshammer, Hitthaller) seinen Dank für die rasche und einwandfreie Arbeit aus. Ein großer Dank galt auch den beiden Vertretern des Landes (Schickhofer und Lang) für die großartige finanzielle Unterstützung bei diesem Projekt. Ohne diese Unterstützungen wären solche Projekte nicht umsetzbar. Seitens der Landesvertreter gab es auch noch eine finanzielle Zuwendung für die beiden Musikvereine und die Feuerwehrjugend. Nach dem offiziellen Teil wurden alle Gäste zur Stärkung in den Gemeindesaal eingeladen. Herzlichen Dank auch an die Bevölkerung für die Geduld während der Bauarbeiten.

Fotos: Günter Pichler



## Totengedenken des ÖKB

In jahrelanger Tradition gedenken zu Allerheiligen der Kameradschaftsbund zusammen mit Abordnungen der Vereine, den Feuerwehren und der Gemeindevertretung mit Bgm. Ronald Schlager an die Gefallenen des 1. und 2. Weltkrieges. Zelebriert wurde die Andacht von Pfarrer Mag. Martin Schönberger. ÖKB Obmann Andreas Zwickel wies in seinen Worten auch auf diese Kameradenpflicht hin. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Ortsmusik Lobming und die Kameraden der FF St. Stefan sorgten für eine reibungslose Absicherung des Verkehrs. Ein Dankeschön an alle TeilnehmerInnen.



## Barbarafeier des Knappenverein und Grafitbergbau Kaisersberg!

Eine seit jeher altherwürdige Tradition, die Barbarafeier, wird auch in St. Stefan jedes Jahr vom Knappenverein und dem Grafitbergbau mit seinen rund 60 Mitarbeitern gepflegt. Der Musikverein St. Stefan Kaisersberg in seiner Bergmannstracht begleitete den Festzug vom Dorfplatz bis zur Pfarrkirche, wo im Innenhof die feierliche Andacht von Pfarrer Mag. Martin Schönberger zelebriert wurde. Im Anschluss bewegte sich der Festzug wieder zurück zum Dorfplatz, wo anschließend im GH Bechter die Jahreshauptversammlung des Knappenvereins und die Barbarafeier des Grafitbergbaus stattfanden. Ing. Günter Twrdy gab einen beeindruckenden Rückblick auf die Vereinstätigkeit aber auch auf das erfolgreiche Arbeitsjahr. Bürgermeister Ronald Schlager sprach dem Verein seinen Dank für die stetigen Ausrückungen zu den diversen Veranstaltungen in der Gemeinde und bei überregionalen Veranstaltungen aus. Herzlichen Glückwunsch allen Neuaufnahmen und Geehrten allen voran Herrn Josef Tschinkl für seine 50-jährige Mitgliedschaft. Mit anschließendem Essen und dem Barbaratanz, zu dem die „Dorfprinzen“, aufspielten wurde die Barbarafeier geschlossen. Glück Auf!



## Krampustreiben am Dorfplatz!

Die St. Stefaner Bergwerksteufel inszenierten wieder eine tolle Show am Dorfplatz von St. Stefan. Insgesamt 13 Krampusgruppen aus der Steiermark waren vor Ort, um die Besucher mit ihren Masken und Feuershows zu begeistern. Für die mystische musikalische Begleitung sorgte „wmm Wagner & Mang Musik Entertainment“. Für heiße Getränke und einen Snack zur Stärkung war ebenfalls bestens gesorgt. Veranstalter Sandro Hochfellner und sein Team haben wieder tolle Arbeit geleistet. Ein Dank gilt auch den Sponsoren für die Unterstützung: Gemeinde St. Stefan, Raiba Liesingtal-St. Stefan, Schriftenmaler Maier, Grafitbergbau Kaisersberg, Personalservice Kupferer, Cafe-Restaurant Monte Christo, Glaserei Streissl, KFZ-Tatschl, bh-tec, Stipper`s Holzhandwerk, Erdbau Bammer, Installateur Fa. Huber, Dorfcave Kaufmann, Tischlerei Leitner, Tanzdiele Maurer`s und Familie Achamer.



Fotos: G. Pichler

# Wunderbare

Stimmung beim 2. Adventdorf am Dorfplatz von St. Stefan. Die AusstellerInnen hatten wieder beeindruckende Handwerkskunst für die BesucherInnen vorbereitet. Vom kunstvoll geschmückten Adventkranz bis hin zu außergewöhnlichen, weihnachtlichen Dekorationen konnte alles erworben werden. Wärmender Glühwein und Kinderpunsch, heißer Leberkäse und erstmals wohlschmeckende Waffeln gab es für Groß und Klein. Bgm. Ronald Schlager führte durch das Adventprogramm und konnte eine beeindruckende Besucherschar begrüßen. Bgm. i. R. Peter Pechan sprach verbindende Worte und segnete den Adventkranz und den Weihnachtsbaum. Die Kindertanzgruppe des Heimatvereins, unter der Leitung von Obmann Friedrich Gallowitsch und Friedericke Riegler, tanzten und trugen Gedichte vor und das Turmbläser-Quartett der Ortsmusik Lobming unterhielt die Gäste mit weihnachtlichen Klängen. Höhepunkt war natürlich das Kinderbasteln und die Beleuchtung des Weihnachtsbaumes durch die Kinder gemeinsam mit Frau Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth. Ein Dankeschön an alle Aussteller, Helfer, Mitwirkende und Gäste für diesen schönen ersten Advent!



Liebe St. Stefanerinnen und St. Stefaner  
Sarajevo am, 01.10.2019

Seit Dezember 2018 versee ich als Soldat des österreichischen Bundesheeres meinen Dienst im Rahmen der Mission EUFOR/ALTHEA in Sarajevo, der Hauptstadt von Bosnien und Herzegowina. Fern der Heimat ist es immer wieder schön durch die Gemeindezeitung und in der Gemeinde24-App Neuigkeiten von daheim zu erfahren.

Es ist ja so einigens los in unserem schönen St. Stefan. Egal, ob es sich nun um Informationen aus den Gemeinderatsitzungen, Neues zum Thema "Umwelt & Sicherheit", Nachrichten aus dem Vereinsleben, Berichte über Feste, Freud und Leid oder sonstigen Vorhaben handelt, ich bin mit Neugierde dabei.

Apropos Dabeisein: Gerne wäre ich bei einigen Events mit meiner Familie mit dabei gewesen, aber das war mir leider nicht möglich. Trotzdem und gerade wegen meiner Abwesenheit bin ich froh mit meiner Familie in einem so schönen Umfeld leben zu dürfen. Ich glaube sagen zu können, dass ich das ganz besonders zu schätzen weiß, da ich doch während meiner mittlerweile acht Auslandseinsätze (4xKOSOVO, 1xTSCHAD, 3xBOSNIEN) schon einiges gesehen habe und daher beurteilen kann, wie das Le-

ben außerhalb unserer gewohnten Umgebung so ist. Die vielen Beiträge zum Geschehen in und um unsere Gemeinde haben mich bewegt, Ihnen, liebe Leser, in groben Zügen zu veranschaulichen, was ein St. Stefaner im Ausland so macht.

Die Ursachen für den Bosnienkrieg (1992-1995) zu erläutern, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Interessierte können sich im Internet kundig machen. Ich möchte hier aber besonders auf die sechsteilige, mehrmals ausgezeichnete und ausgewogene Dokumentation "Der Bruderkrieg" verweisen, die auf "YouTube" abrufbar ist.

Unter NATO-Kommando engagiert sich das österreichische Bundesheer seit 1996 im neu geschaffenen Staatengefüge Bosnien und Herzegowina, dessen Grundlage seit 1995 der Friedensvertrag von Dayton bildet.

Mit Jahresende 2004 übernahm die EU die Verantwortung für diese Mission, die seither unter dem Namen EUFOR/ALTHEA bekannt ist und erfüllt damit einen wesentlichen Auftrag zum Schutz der Bevölkerung in der Region.

Insgesamt sind 20 Nationen mit einer Gesamtstärke von rund 650 Mann im Einsatzraum präsent. Das ÖBH stellt

dabei mit rund 200 Soldaten den größten Truppenanteil. Seit Dezember 2009 ist bereits der achte Kommandant in Folge Österreicher, im Rang eines Generalmajors.

Die bosnische Bevölkerung schätzt das Engagement von EUFOR und insbesondere das der österreichischen Soldaten sehr, nicht zuletzt durch das menschliche und unparteiische Auftreten der österreichischen Kameraden.

Zu deren Aufgaben gehören neben typisch militärischen Aufgaben, wie Patrouillentätigkeiten, Betreiben der EUFOR Hubschrauber und regelmäßig stattfindende Übungen gemeinsam mit der bosnischen Armee, auch die intensive Kontaktpflege zur einheimischen Bevölkerung, um ein Stimmungsbild zu erhalten. Dafür betreiben die österreichischen Soldaten drei sogenannte LOT-Häuser in unterschiedlichen Gegenden des Landes. Die hier stationierten Soldaten führen einerseits Gespräche mit wichtigen Personen des öffentlichen Lebens, andererseits sind diese Häuser auch eine Art Servicecenter für die Bevölkerung. Von hier aus werden auch sehr wichtige Unterrichte an Pflichtschulen in Bezug auf die nach wie vor große Minengefahr durchgeführt. Ein weiterer Kamerad aus St. Stefan, Vzlt Rudi Schwaiger, war schon mehrmals bei diesen LOT-Teams dabei.

Ich selbst bin im Bereich meines Fachgebietes in der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) eingesetzt. Während meines Einsatzes war und bin ich zum Einen als Computeradministrator und stellvertretender Fachgebietsleiter tätig und zum Anderem für den Betrieb und die Überwachung der Schnittstelle sämtlicher Kommunikationssysteme von BOSNIEN nach ÖSTERREICH und umgekehrt mitverantwortlich.

Jeder hier im Einsatzraum ist ein kleines Rad in einem großen Uhrwerk, welches nur funktioniert, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen.

Die Soldaten und Soldatinnen des österreichischen Kontingentes kommen aus nahezu allen Bundesländern, sowohl aus dem aktiven Dienst, als auch aus dem Milizstand. Besonders wichtig für unseren Dienst ist es, tagtäglich

das „WIR“ vor das „ICH“ zu stellen.

Wie anfangs bereits erwähnt bin ich schon seit Dezember 2018 im Einsatz und stelle meinen Mann als St. Stefaner aber ich bin nicht der Einzige. Seit Februar 2019 leistet mir StWm Alfred GRASSER (Kampfmittelbeseitigung) Gesellschaft, dessen Einsatzdauer Mitte Oktober endete und dem ich hiermit alles Gute für seine weitere Soldatenlaufbahn wünsche.

Wer jetzt denkt, das waren schon alle, der irrt sich gewaltig. Seit August 2019 ist auch Obstlt Manfred LEITNER (Kdt des Multinationalen Bataillons) als "Verstärkung" von meiner Heimatgarnison, dem JgB18 in St. Michael, mit dabei.

Mit über 25 Jahren Dienstzeit im Österreichischen Bundesheer und mehreren Auslandseinsätzen kann er auf eine große Erfahrung zurückgreifen und ich bin mir sicher, dass er eine tolle Arbeit leisten wird. Auch ihm wünsche ich auf diesem Wege viel Erfolg und viel Soldatenglück.

Am 31. Oktober endet meine 325 Tage lange Auslandsdienstverwendung und ich freue mich schon sehr auf zu Hause. Es wird etwas dauern in der Gemeinschaft wieder Anschluss zu finden, aber bei den Bewohnern unserer Gemeinde, insbesondere in Kaisersberg, mache ich mir dahingehend keine Sorgen.

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei meiner Familie, vor allem aber bei meiner Frau, für die Unterstützung und den Rückhalt bei der Ausübung meines Berufes bedanken.

Meine liebe Bianka, dir gebührt mein größter Respekt und meine Anerkennung für die Bewältigung der vielen kleinen und manchmal auch großen Hürden des Alltages, welche dir die Laune während unserer abendlichen Telefonate trotzdem nicht vermiesen.

Ein dickes Bussi an meine Frau und meine Kinder und an alle anderen, liebe Grüße aus Sarajevo,  
Christian LEIDOLD, Offizierstellvertreter.

News zum Thema  
EUFOR/ALTHEA:  
[euforbih.org/eufor/  
index.php](http://euforbih.org/eufor/index.php)  
[twitter.com/euforbih](https://twitter.com/euforbih)  
[www.bundesheer.at/ausle/  
eufor/aktuell.php](http://www.bundesheer.at/ausle/eufor/aktuell.php)

EUFOR = European Union  
Force

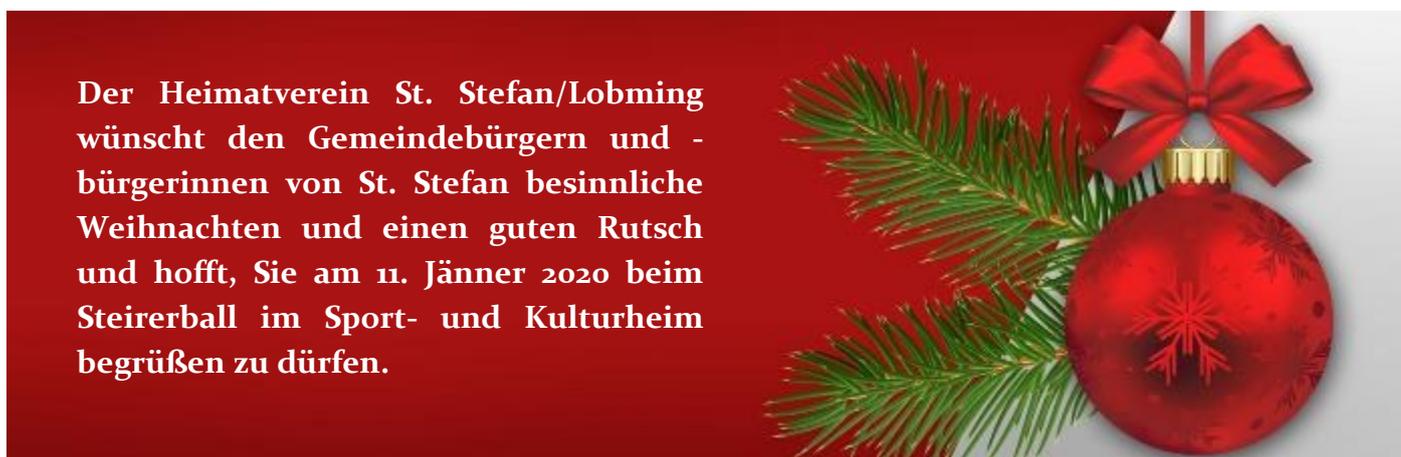
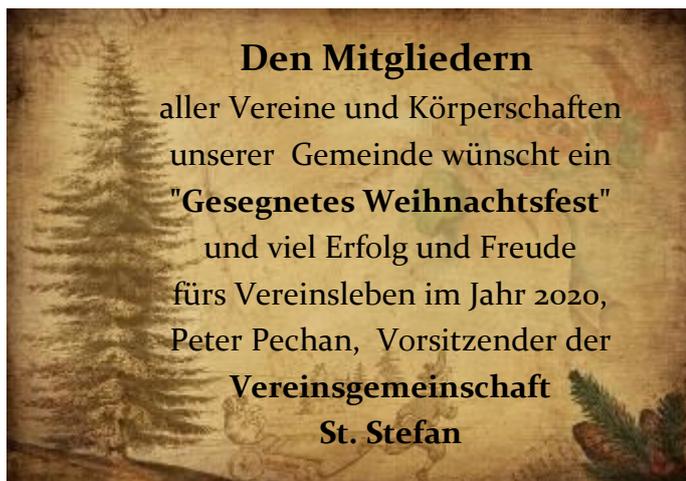
ALTHEA = Vorname griechischen Ursprungs, Bedeutung: die Heilende

NATO = North Atlantic Treaty  
Organization

LOT = Liaison Observation  
Team



## Vereine & Kultur



### Liftkartenangebot Saison 2019/20

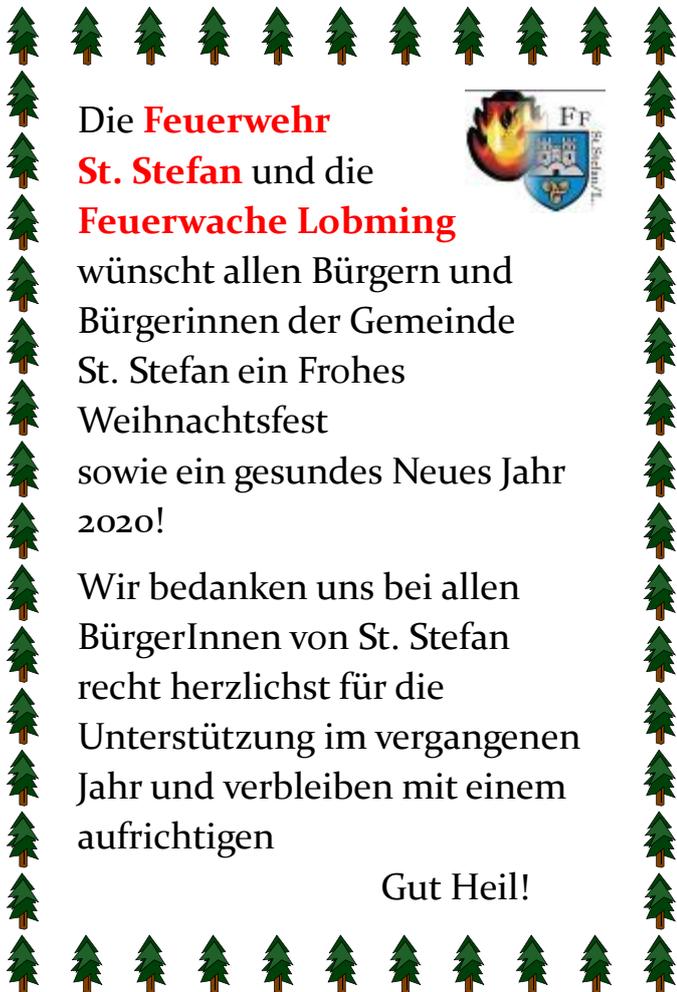
Liebe St. Stefaner SchifahrerInnen! Auch heuer können Sie wieder ermäßigte Liftkarten für den Präbichl **im Gemeindeamt** erhalten.

Die Ermäßigung beträgt 15%. Die ermäßigten Karten können **im Gemeindeamt St. Stefan gegen vorheriger telefonischer Bestellung** ausgegeben werden.

	Normalpreis	Angebotspreis
2-Std. Karte	€ 25,50	€ 22,00 + 3,00 Einsatz f. Keycard
3-Std. Karte	€ 29,50	€ 25,00 + 3,00 Einsatz f. Keycard
Tageskarte	€ 40,00	€ 34,00 + 3,00 Einsatz f. Keycard

Wir wünschen eine schöne und unfallfreie Schisaison!





Die **Feuerwehr**  
**St. Stefan** und die  
**Feuerwache Lobming**  
wünscht allen Bürgern und  
Bürgerinnen der Gemeinde  
St. Stefan ein Frohes  
Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes Neues Jahr  
2020!

Wir bedanken uns bei allen  
BürgerInnen von St. Stefan  
recht herzlichst für die  
Unterstützung im vergangenen  
Jahr und verbleiben mit einem  
aufrichtigen

Gut Heil!



Der Pensionistenverband  
wünscht der Bevölkerung  
von St. Stefan  
eine besinnliche  
Adventzeit, ein Frohes Fest  
und Gesundheit für 2020!



**Die Kameraden  
der Feuerwehr  
KAISERSBERG**

wünschen der Bevölkerung unserer  
Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und viel Glück und Erfolg im Jahr 2020!  
Der Kommandant: Franz Pötzl



Der Fremdenverkehrsverein St. Stefan wünscht der  
Bevölkerung und allen Gästen fröhliche Weihnachten  
und ein gesundes Neues Jahr!

Obmann Johann Maier!



## **Feuerwehr St. Stefan ob Leoben**



**Friedenslicht aus Bethlehem am 24. Dezember 2019**

von 10:00 bis 12:00 Uhr abzuholen im Feuerwehrrüsthaus St. Stefan.

Auf Ihr Kommen freut sich  
die FF St. Stefan

Spenden kommen der  
Feuerwehrjugend zugute!

[www.ff-ststefan.at](http://www.ff-ststefan.at)



# TERMINPLAN 2020

*Kulturreferat und  
Vereinsgemeinschaft*

## JÄNNER:

- 01.01.: Neujahrsgottesdienst 08:30 Uhr Pfarrkirche  
 03.01.: Schnapserturnier ÖVP; 18:00 Uhr GH Bechter  
 04.01.: Ortsmeisterschaft im Eisschießen Eisstockverein; verschiedene Eisbahnen,  
 Beginn 09:00 Uhr  
 06.01.: Sternsingergottesdienst 08:30 Uhr Pfarrkirche  
 Vergleichseisschießen ÖKB – FF St. Stefan; 11:00 Uhr Eisbahn Klausner  
 11.01.: Steirerball Heimatverein 20:00 Uhr Sport- und Kulturheim  
 25.01.: Musikverein St. Stefan - Kaisersberg Kirchenkonzert 19:00 Uhr Pfarrkirche

## FEBRUAR:

- 01.02.: Maria Lichtmess – Gottesdienst mit Lichterprozession 18:30 Uhr Pfarrkirche  
 07.02.: Vortrag zum Thema Menschenrechte, 18:30 Uhr Gemeindesaal  
 23.02.: Gemeindefest Kreischberg, Abfahrt 07:30 Uhr - Dorfplatz  
 26.02.: Gottesdienst zum Aschermittwoch mit Aschenkreuzspendung  
 18:30 Uhr Pfarrkirche  
 29.02.: Heimatverein Jahresberichtsversammlung 19:00 Uhr Gemeindesaal

## MÄRZ:

- 06.03.: Jahreshauptversammlung Musikverein St. Stefan – Kaisersberg  
 Musikheim 19:00 Uhr  
 08.03.: Musikverein St. Stefan - Kaisersberg Bezirksjahreshauptversammlung  
 Musikheim 10:00 Uhr  
 13.03.: voraussichtlich vorgezogene Stimmabgabe Gemeinderatswahl Gemeindesaal  
 15.03.: Anbetungstag ab 16:00 Uhr Pfarrkirche  
 22.03.: Gemeinderatswahl 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
 27.03.: ÖKB Osterkorbschnapsen 17:00 Uhr Vereinslokal  
 28.03.: ÖKB Jahreshauptversammlung mit Neuwahl 18:00 Uhr Gemeindesaal  
 31.03.: Fremdenverkehrsverein Jahresberichtsversammlung 18:00 Uhr Monte Christo

## APRIL:

- 04.04.: TuS St. Stefan – Seckau 15:00 Uhr Fußballplatz  
 05.04.: Palmsonntagsgottesdienst Beginn 08:30 Uhr Schindlbacherkapelle  
 10.04.: Karfreitagliturgie 19:00 Uhr Pfarrkirche  
 11.04.: Osteraktion SPÖ 08:00 Uhr Dorfplatz  
 Krenzwurnverteilung ÖVP 08:00 Uhr Dorfplatz  
 Osterspeisensegnungen 13:00 Uhr:  
 Pfarrkirche, Preßnitz, Niederdorf, Lobming, Kaisersberg  
 Osterspeisensegnung 14:30 Uhr Pfarrkirche  
 12.04.: Auferstehungsgottesdienst 05:30 Uhr Pfarrkirche  
 17. – 25.04.: Ortsmeisterschaft Schießen Schießstätte ÖKB  
 18.04.: TuS St. Stefan - Zeltweg 16:00 Uhr Fußballplatz  
 26.04.: Ortsmeisterschaft Schießen Siegerehrung 17:00 Uhr Schießstätte ÖKB

**Terminänderungen bzw. -bekanntgaben oder -absagen  
 sind AUSNAHMSLOS schriftlich zu melden:  
 Am Gemeindeamt oder per mail : [gde@stefan-leoben.at](mailto:gde@stefan-leoben.at)**

# Freud und Leid in der Gemeinde

## Geburten:

Dario Del Prete	02.10.2019
Dominic Köberl	10.11.2019
Matthias Jeram	14.11.2019



## Sterbefälle:

Seraphine Wilding	im 91. Lebensjahr
Hermine Autischer	im 95. Lebensjahr
Erwin König	im 80. Lebensjahr
Norbert Hammer	im 64. Lebensjahr
Hildegard Berger	im 86. Lebensjahr
Anna Autischer	im 97. Lebensjahr
Elsa Rainer	im 71. Lebensjahr



### Danksagung

Es ist schwer,  
einen geliebten Menschen zu verlieren,  
aber es ist tröstend zu erfahren,  
wie viel Liebe, Freundschaft  
und Wertschätzung unserer lieben Mutter

#### **Hildegard Berger**

entgegengebracht wurde.

Für jedes tröstende Wort,  
jeden Händedruck,  
jede Umarmung, jede Hilfe,  
jede Blume und Kerze, jedes Gebet  
sagen wir DANKE

Familie Berger, Moisi und Kaufmann



### Wir bedanken uns

für die vielen Zeichen des Mitgefühls,  
der Freundschaft und der herzlichen Anteilnahme,  
die uns beim Abschied unserer lieben Verstorbenen

**Serafine Wilding**  
entgegen gebracht wurden.  
Fam. Eisen und Wilding

### Herzlichen Dank

allen Freunden und Bekannten für die liebevolle  
Anteilnahme sowie die Kerzen- und Blumenspenden  
für unsere liebe verstorbene **Hermine Autischer**.



**Die Trauerfamilie**

Bestattung  
seit 1961 **Fiausch**

B  
F  
Familienbetrieb

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb,  
Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung  
sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.  
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier  
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

**8775 Kalwang, Marktstraße 69**  
**0 38 46 / 82 03**

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen



BESTATTUNG  
WOLF

[www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)



8700 LEOBEN

**Roswitha Kaser**  
Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842 / 82 444, Fax: DW 12

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten  
wir Sie auch gerne bei  
Ihnen zuhause.

**24h**  
täglich



# St. Stefaner - Schitag 2020

Die Gemeinde St. Stefan ob Leoben lädt Sie herzlich zum St. Stefaner Schitag ein.

**Wann:** Sonntag 23. Februar 2020  
**Ziel:** Kreischberg, Murau  
**Abfahrt:** 07:30 Uhr, Dorfplatz St. Stefan  
**Rückkehr:** Ca. 17:30h



**Kosten:** Busfahrt inkl. Tageskarte pro:

**Erwachsene:** € 39,00 + 3 € Karteneinsatz

**Kinder: Jahrg. 2004-2013** € 20,00 + 3 € Karteneinsatz

**Jugendliche: Jahrg. 2001-2003**

**Studenten 1994-2000(mit Ausweis),**

**Schüler, Lehrlinge,**

**Grundwehr- und Zivildienstler (mit Ausweis) € 31,00 + 3 € Karteneinsatz**

Anmeldungen bei Frau Hubmann 03832/2250 – 11 oder

GR Andreas Lirsch Tel.: 0676/9354897.

Aufgrund der begrenzten Platzanzahl (Bus) ist die Teilnahmegebühr bei der Anmeldung zu entrichten.

Die Gemeinde St. Stefan freut sich auf Ihre Teilnahme

**Der MV St. Stefan/ Kaisersberg  
bedankt sich bei der Bevölkerung  
von St. Stefan und wünscht  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gutes Neues Jahr.**

**Wir laden Sie jetzt schon recht  
herzlich zu unserem  
Kirchenkonzert  
am 25 Jänner 2020 um 19 Uhr ein.**

